

Protokoll:

Da Herr Dally kurzfristig erkrankt ist, informiert Herr Drechsler, Werkleiter des Eigenbetriebs, über den aktuellen Sachstand aus dem Stadtbaummanagement.

Die gezeigte Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Ausschussmitglieder erfragen nach Verlusten bei der Umpflanzung von Großbäumen.

Der Werkleiter berichtet, dass keine großen Verluste zu verzeichnen sind. Allerdings ist erst nach ca. 6 Jahren prüfbar, ob ein Baum die Umpflanzung gut verkraftet hat. Erfolgsquoten sind aufgrund der noch geringen Anzahl an Umpflanzungen schwer zu berechnen bzw. nicht valide.

Des Weiteren erkundigen sich die Ausschussmitglieder nach der Vitalität der Bäume am Deutschen Eck.

Herr Drechsler erklärt, dass die dortigen Platanen sehr vital sind. Etwa alle drei bis vier Jahre erfolgt ein Formrückschnitt. Der Gasaustausch im Untergrund ist sehr gut und die Bäume beziehen höchstwahrscheinlich Wasser aus dem Rhein. Es ist daher anzunehmen, dass die Bäume in diesen Bereichen noch mindestens 30 Jahre gehalten werden können. Auch deswegen wird der Wurzelschutz in den Rheinanlagen weiter ausgebaut, wie in der Sitzung des Werkausschusses vom 14.06.2022 unter TOP 6 berichtet.

Der Vorsitzende ergänzt, dass künftig bei der Flächenvermietung zu Veranstaltungszwecken am Deutschen Eck insbesondere in Wurzelbereichen eine eingeschränktere Genehmigung bei Veranstaltungen erfolgen soll.

Abschließend erfragen die Ausschussmitglieder, wie die vorgestellten Düngemaßnahmen durchgeführt werden.

Der Werkleiter erklärt, dass ein Langzeit-Granulat mit Hilfe einer Lanze in den Boden eingebracht wird.